



Nr. 9

München, 13. Mai 2016

Schlussbericht

Kathrin Hagel
PR Manager
Tel. +49 89 949-21474
kathrin.hagel@messe-muenchen.de

analytica 2016: Weltweit die wichtigste Messe für die Branche

- **Zahlreiche Weltpremierer begeistern die Besucher**
- **Ausstellerrekord mit 6,5 Prozent Wachstum**
- **Teilnehmerplus bei analytica conference**

1.244 Aussteller aus 40 Ländern präsentierten in den vergangenen vier Tagen (10. bis 13. Mai) den rund 35.000 Fachbesuchern ihre Produktneuheiten auf der analytica, darunter zahlreiche Weltneuheiten. Stark gestiegen ist der Anteil internationaler Aussteller und Besucher. Damit ist die Spitzenposition der weltweit wichtigsten Fachmesse für Labortechnik, Analytik und Biotechnologie unbestritten.

Dr. Reinhard Pfeiffer, stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München, fasst zusammen: „Gerade durch die Präsentation zahlreicher Weltneuheiten hat die analytica gezeigt, dass sie die Nummer 1 und somit der wichtigste Innovationsmotor der Industrie und Forschung ist.“ Siegbert Holtermüller, Fachbeiratsvorsitzender der analytica und Geschäftsführer bei Olympus, bestätigt den Leitcharakter der Messe: „Die Branche braucht die analytica, um ihre Innovationen einem internationalen Publikum vorzustellen und um Diskussionen für Weiterentwicklungen führen zu können.“

Zur euphorischen Stimmung auf der Messe trugen nicht nur die sommerlichen Temperaturen bei, sondern vor allem die vollen Hallen und die stark frequentierten Stände. Das zeigt: Der Branche geht es gut. Wachstumschancen sieht Mathis Kuchejda, Vorsitzender von SPECTARIS-Fachverband Analysen-, Bio- und Labortechnik, vor allem, „in den immer komplexeren regulatorischen Anforderungen sowie in der Vernetzung und Automatisierung von Laborprozessen und der Probenvorbereitung, nicht zuletzt vor dem Hintergrund

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Deutschland
www.messe-muenchen.de



Seite 2

der weiter zunehmenden Globalisierung, beispielweise im Bereich der Lebensmittelsicherheit.“ Auch neue Entwicklungen im Gesundheitssektor, etwa in der In-Vitro-Diagnostik, sorgen für ein Plus. Für 2016 erwartet der Branchenverband, dass der Inlandsumsatz der deutschen Industrie um 6,5 Prozent auf ca. 3,75 Milliarden Euro zulegen wird.

Internationaler Besucheranteil so hoch wie nie

Rund 35.000 Besucher, davon 40 Prozent aus dem Ausland, nahmen an der analytica 2016 teil. Zu den Top-Ländern zählten (in dieser Reihenfolge) Österreich, Schweiz, Italien, Großbritannien und die USA. Einen signifikanten Anstieg gab es vor allem aus Ländern wie Großbritannien, Iran, Thailand und der Türkei.

Die Besucher waren mit dem Verlauf der Messe sehr zufrieden, wie die Umfrage der Gelszus Messe-Marktforschung bestätigt: 99 Prozent bewerteten die Veranstaltung mit ausgezeichnet bis gut. Knapp 60 Prozent sehen die Bedeutung der analytica zudem wachsen.

Mit 1.244 Unternehmen aus 40 Nationen hat die analytica das Rekordergebnis aus 2014 um 6,5 Prozent übertroffen (Vgl. 2014: 1.168). Das Wachstum generiert sich vor allem aus mehr internationalen Ausstellern. Hier stieg der Anteil um vier Prozent auf 44 Prozent. Neben Deutschland zählen China, die USA und Großbritannien zu den ausstellerstärksten Ländern.

Volle Säle auf der analytica conference

Wissenschaftlicher Höhepunkt war die dreitägige analytica conference. 1.839 Besucher und damit zwölf Prozent mehr als 2014 (Vgl.:1638) füllten die Reihen des ICM – Internationales Congress Center München bis auf den letzten Platz. Rund 150 namhafte Wissenschaftler aus aller Welt referierten zu den neuesten Erkenntnissen aus den Bereichen der analytischen Chemie und Bioanalytik. Professor Dr. Mario Thevis von der Deutschen Sporthochschule Köln: „Die analytica conference ist sehr wichtig. Hier wird ein internationaler Austausch gepflegt und man trifft die Hersteller der analytischen Geräte, die für unsere

Seite 3

Arbeit besonders wichtig sind. Denn nur mit dem Fortschritt in dem Bereich, können wir moderne und adäquate Testmethoden anbieten.“

Weltweit einzigartig

Die Erfolgsgeschichte der analytica Live Labs und der Sonderschau Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheit setzte sich in diesem Jahr fort. Bis auf den letzten Platz waren die Reihen belegt. Professor Dr. Markus Fischer, Director Hamburg School of Food Science und Moderator beim Live Lab Lebensmittelanalytik: „Hersteller und Laborexperthen können hier situationsbedingte Herausforderungen und Lösungswege vor Ort diskutieren, dieses Format ist ideal und einzigartig.“ Günther Roszdeutscher, Managing Director und Shareholder bei asecos, ergänzt: „Unsere Vorträge zum Thema Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit ernteten viel Aufmerksamkeit bei den Besuchern. Jetzt denken wir bereits an die analytica 2018 und überlegen, welche Fachbereiche der Arbeitssicherheit wir dann präsentieren, um erneut zum Besuchermagneten zu werden.“

Weitere Statements zur analytica 2016 sind im Pressebereich der Webseite zu finden.

Die nächste analytica findet von 10. bis 13. April 2018 in München statt.

Bildmaterial der analytica 2016 ist in der Mediendatenbank erhältlich.

Die Branche trifft sich zunächst von 10. bis 12. Oktober 2016 in Shanghai zur analytica China. Von 20. bis 22. Oktober 2016 finden dann in Hyderabad die analytica Anacon India und die India Lab Expo statt.

Die finalen, durch die FKM (Gesellschaft zur Freiwilligen Kontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen) geprüften Besucher- und Ausstellerzahlen finden Sie in wenigen Monaten online in der Messedatenbank der auma.

Über die analytica

Die analytica ist die internationale Leitmesse für die Labortechnik-, Analytik- und Biotechnologiebranche sowie ihrer Anwender in Forschung und Industrie. Begleitet wird die Messe von der analytica conference, auf der sich die internationale



wissenschaftliche Elite zu aktuellen chemischen, biochemischen und labormedizinischen Themen trifft. An der analytica 2014 nahmen 35.384 Besucher und 1.166 Aussteller teil. Die analytica findet seit 1968 alle zwei Jahre in München statt. Die nächste Veranstaltung ist vom 10. bis 13. April 2018. www.analytica.de

analytica weltweit

Zum analytica Messenetzwerk zählen zudem die Messen analytica China, die analytica Anacon India mit der India Lab Expo sowie die analytica Vietnam.

Messe München

Die Messe München ist mit mehr als 40 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien am Standort München und im Ausland einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Über 30.000 Aussteller und rund zwei Millionen Besucher nehmen jährlich an den Veranstaltungen auf dem Messegelände, im ICM - Internationales Congress Center München und im MOC Veranstaltungszentrum München teil. Außerdem veranstaltet die Messe München Fachmessen in China, Indien, der Türkei, in Südafrika und Russland. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien und Afrika sowie über 60 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder, ist die Messe München weltweit präsent.